



Antwort zur Anfrage Nr. 0801/2018 der CDU-Ortsbeiratsfraktion betreffend
Demografie-Atlas (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Hat die Stadt Mainz einen Demografie-Atlas erstellt und aufgelegt?
Wenn ja: - Kann und wird der den Mitgliedern des Ortsbeirates zur Verfügung gestellt?
- Wann wurde dieser erstellt?
- Wie berücksichtigt er die einzelnen Stadtteile?
Wenn nein: Warum nicht?

Ein Produkt mit dem Namen „Demographie-Atlas“ wird in Mainz nicht erarbeitet.

Das Themenfeld des Demographischen Wandels wurde in der Stadt Mainz allerdings bereits vor Jahren intensiv diskutiert. In den Jahren 2006 und 2007 wurden im Rahmen einer interfraktionellen Arbeitsgruppe in insgesamt zehn Sitzungen die relevanten Themenfelder bearbeitet und hieraus resultierende Empfehlungen und Handlungsoptionen formuliert. Der gesamte Prozess sowie alle Ergebnisse wurden in dem Bericht „Mainz 2020. Den demographischen Wandel gestalten“ zusammengefasst. Der Bericht ist im Internet unter <http://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/buergerservice-online/studien-zur-stadtentwicklung.php> abrufbar. Obwohl schon zehn Jahre zurückliegend, sind viele Aussagen immer noch aktuell, insbesondere zum Alterungsprozess der Stadtgesellschaft.

Jährlich werden umfangreiche statistische Daten zum Themenfeld „Demographie“ in den „Statistischen Informationen zur Stadtentwicklung“ zusammengetragen. Die statistischen Informationen stellen eine Art statistisches Jahrbuch dar und enthalten in vielen Fällen bis zur Ebene der Stadtteile sowohl aktuelle Daten wie auch Zeitreihen zur Einwohnerstruktur und -entwicklung. Diese Informationen sind gleichfalls im Internet eingestellt und [unter http://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/buergerservice-online/statistische-informationen.php](http://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/buergerservice-online/statistische-informationen.php) abrufbar.

Zudem wird derzeit die Sozialraumanalyse der Stadt Mainz fortgeschrieben, die bis zur räumlichen Ebene der 65 Stadtbezirke umfangreiche Daten sowie Karten zur demographischen Struktur enthält. Vergleiche mit der vorangegangenen Sozialraumanalyse 2012 sind möglich und zeigen kleinräumig Veränderungen und Entwicklungsmuster auf. Nach Fertigstellung wird die aktuelle Fortschreibung der Sozialraumanalyse in den politischen Gremien behandelt und ins Internet eingestellt. Die letzte Sozialraumanalyse ist unter <http://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/buergerservice-online/Sozialraumanalyse.php> abrufbar.

Mainz, 02.05.2018

gez.

Michael Ebling
Oberbürgermeister